

Weil's um mehr
als Geld geht.



Eine Pressemitteilung der

 Kreissparkasse
Bitburg-Prüm

Ein Start in Rot Vorstand der Kreissparkasse begrüßt die neuen Auszubildenden

Zehn junge Nachwuchskräfte haben am 1. August ihre Ausbildung bei der Kreissparkasse Bitburg-Prüm begonnen. Rainer Nickels, Vorsitzender des Vorstandes und Frank Propson, Mitglied des Vorstandes, heißen die neuen Auszubildenden herzlich willkommen und wünschen eine gute und erfolgreiche Ausbildungszeit.

„Modern, digital und immer nah an den Menschen unserer Heimatregion, das ist es, was eine Ausbildung zum Bankkaufmann und zur Bankkauffrau ausmacht“, so Frank Propson. „Wer bei uns eine Ausbildung erlebt, trifft auf eine hohe Fachkompetenz, auf ein kollegiales Miteinander und beste Entwicklungsmöglichkeiten.“ Das bestätigt auch Manuela Kohl, Ausbildungsleiterin der Sparkasse: „Wir leben in einer hochdynamischen Arbeitswelt, die eine hohe Veränderungsbereitschaft fordert. Da ist es konsequent, dass wir in der Ausbildung viel Wert auf die Entwicklung persönlicher Kompetenzen legen. Hiermit beginnen wir bereits während der Einführungstage, die Teil unserer Willkommenskultur sind.“

Auch für 2025 sucht die Kreissparkasse Bitburg-Prüm wieder Auszubildende für den Beruf des Bankkaufmannes(m/w/d) sowie für das Duale Studium zum Bachelor of Arts. Bewerbungen sind ab sofort über die Homepage www.kskbitburg-puem.de/karriere möglich.



Im Bild: Vorstandsvorsitzender Rainer Nickels (1. von links) Vorstandsmitglied Frank Propson (1. von rechts) Ausbildungsleiterin Manuela Kohl (2. von rechts) Von links: Nele Mosbacher, Nicole Klasen, Simon Bretz, Jason Scharwat, Colin Gaweck, Cedric Schronen, Sophie Pajares Winandy, Luca Lamberty, Viktoria Weigandt, Telman Hasoyan